

Gewährung eines Zuschusses zur Durchführung der Veranstaltung "ProfTreff" durch den Munich Congress Alliance e.V. im Jahr 2017 ff

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 08036

Beschluss des Ausschusses für Arbeit und Wirtschaft am 28.03.2017 (SB)

Öffentliche Sitzung

Kurzübersicht

zur beiliegenden Beschlussvorlage

Anlass	Bei der Durchführung des "ProfTreffs" ergibt sich eine Unterfinanzierung seitens des Vereins Munich Congress Alliance e. V. für die Abwicklung dieser Veranstaltung.
Inhalt	Der Beschluss behandelt die Auszahlung eines Zuschussbetrags in Höhe von € 80.000 jährlich an die Munich Congress Alliance e.V., um die Durchführung der Veranstaltung „Prof-Treff“ ab dem Jahr 2017 ff sicherzustellen. Die Finanzierung erfolgt aus dem vorhandenen Budget 2017 ff. des Referats für Arbeit und Wirtschaft, Fachbereich 4 Tourismus.
Gesamtkosten/ Gesamterlöse	€ 80.000 jährlich ab dem Jahr 2017 ff aus dem vorhandenen Budget des Referats für Arbeit und Wirtschaft, Fachbereich 4 Tourismus.
Entscheidungsvorschlag	Der Zuschuss i. H. v. 80.000 € jährlich an den Verein Munich Congress Alliance e.V. wird für die Durchführung des "ProfTreffs" 2017 ff genehmigt. Die Finanzierung erfolgt aus dem vorhandenen Budget 2017 ff des Referats für Arbeit und Wirtschaft, Fachbereich IV Tourismus
Gesucht werden kann im RIS auch nach	Zuschuss "ProfTreff", Zuschuss Munich Congress Alliance e. V., "ProfTreff" 2017 ff
Ortsangabe	München

Gewährung eines Zuschusses zur Durchführung der Veranstaltung "ProfTreff" durch den Munich Congress Alliance e.V. im Jahr 2017 ff

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 08036

1 Anlage

Beschluss des Ausschusses für Arbeit und Wirtschaft am 28.03.2017 (SB)
Öffentliche Sitzung

I. Vortrag des Referenten

Der Munich Congress Alliance e.V. wirbt in Kooperation mit dem Kongressbüro von München Tourismus des Referates für Arbeit und Wirtschaft gemeinsam für den Kongressstandort München.

Eines der wichtigsten Instrumente bei der Vermarktung ist hierbei der seit über 25 Jahren jährlich stattfindende sogenannte „ProfTreff“, zu dem zahlreiche hochkarätige Professorinnen und Professoren und Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler der Münchner Hochschulen, Institute und Forschungseinrichtungen eingeladen werden.

In erster Linie werden den Gästen Informationen über das Kongressangebot Münchens vorgestellt, daneben aber auch interessante Örtlichkeiten und neue kulturelle Facetten der Stadt aufgezeigt. Somit entsteht eine Plattform zum persönlichen Kontakt und Gedankenaustausch zwischen Wissenschaftlern und Kongressfachleuten. Im Rahmen dieses Events werden die Entscheidungsträger aus Wissenschaft und Bildung vor Ort als Image- und Kommunikationsmultiplikatoren angesprochen. Mit den während der Veranstaltung erworbenen Kenntnissen und Kontakten können die Wissenschaftler in ihren Fakultäten, Lehrstühlen etc. sowie in ihren nationalen und internationalen Verbänden ihren Einfluss nutzen und sich gezielt für den Kongressstandort München einsetzen.

Durch die zeitliche und räumliche Abgrenzung der Veranstaltung können Botschaften und Intention sehr direkt und zielgruppengenau vermittelt werden. Die Kombination aus Sachinformation und Motivation macht den Erfolg aus, die Einbettung der Information in einen unterhaltsamen Erlebnisrahmen verstärkt die Wirkung bei den Professoren und Wissenschaftlern.

Durch die hohe Betreuungsqualität und den persönlichen Kontakt zwischen Wissenschaft und Kongressfachleuten werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer motiviert, das Image des Kongressstandorts München weiter zu verbessern.

Die Förderung Münchens als Top-Kongressdestination wird auch von der Tourismuskommision vorangetrieben, da die Branche wiederholt und dezidiert die Stadt dazu aufgefordert hat, in diesem für die gesamte örtliche Tourismuswirtschaft essentiellen Bereich stärkeres Engagement zu zeigen.

Das Konzept ist nach Einschätzung der Veranstalter wie nach dem Feedback der Zielgruppe sehr zielführend. Es zeigt sich, dass die beim ProfTreff als Gäste anwesenden Münchner Professoren und Wissenschaftler bei der Akquise entsprechender Veranstaltungen sehr erfolgreich waren und sind. So konnten Gäste des ProfTreffs erreichen, dass zahlreiche Konferenzen und Tagungen in der Größenordnung zwischen ca. 200 bis 900 Teilnehmern in München abgehalten wurden, aber auch einige hochkarätige nationale wie internationale Kongresse in München stattgefunden haben oder noch stattfinden werden. Hier seien beispielsweise genannt die Frühjahrstagung der Deutschen Gesellschaft für Rechtsmedizin, die Professor Keil mit 3.000 Teilnehmern nach München holen konnte, oder der Internationale Kongress der European Academy of Dermatology and Venereology (EADV), der mit 6.000 Teilnehmern hier stattfand, und um den sich die Stadt zusammen mit Professor Ring erneut für das Jahr 2026 bemüht - dann mit erwarteten 10.000 Teilnehmern. Als weiteres Highlight ist der 20. World Congress on Fertility and Sterility (IFFS) zu nennen, der 2.000 Teilnehmer nach München holte, wofür maßgeblich Professor Köhn im German Board zuständig war. Noch in diesem Jahr wird Professor Imhoff ca. 1.000 Teilnehmer zum Kongress der Deutschsprachigen Arbeitsgemeinschaft für Arthroskopie (AGA) begrüßen können.

Im Jahr 2018 wird München gleich drei Großkongresse beherbergen: Ende Mai der Jahreskongress der European Academy of Allergy and Clinical Immunology (EAACI) mit ca. 8.000 Teilnehmern, für den sich Professor Schmidt-Weber sehr engagiert hat. Im Juli folgt mit der Fortbildungswoche für praktische Dermatologie und Venerologie einer der größten deutschsprachigen Kongresse in diesem medizinischen Fachgebiet; Professor Ruczicka versammelt hierfür alle zwei Jahre über 3.900 Teilnehmer in München. Im September lädt Professor Schepp ca. 5.700 Teilnehmer zum Kongress der Viszeralmedizin ein.

2019 wird die International Conference of Internet Studies mit ca. 1.500 Teilnehmern in München abgehalten, was wesentlich durch das Engagement von Professor Krcmar gelungen ist.

Weitere Details können der Anlage entnommen werden. Hier wurden die Besucher des ProfTreffs der letzten drei Jahre ausgewertet mit den Veranstaltungen, die sie verantwortlich nach München geholt haben.

Bereits ab der ersten Durchführung des ProfTreffs vor über 25 Jahren war der Munich Congress Alliance e. V. immer Mitveranstalter des Events. Er ist der einzige in München bestehende Verein der Kongress-, Meetings- und Incentive-Branche und verfügt daher über ein ausgezeichnetes Know How, das für den Erfolg der Veranstaltung maßgeblich ist.

Auch aus organisatorischen und Kapazitätsgründen hat sich in den letzten Jahren herausgestellt, dass es sehr sinnvoll ist, den Munich Congress Alliance e. V. mit der Durchführung zu betrauen.

Hinsichtlich der „Rentierlichkeit“ dieser Veranstaltung und dem damit einher gehenden hier vorgeschlagenen finanziellen Engagement der Landeshauptstadt München darf darauf verwiesen werden, dass laut einer Studie des DWIF aus dem Jahr 2012 die allgemeinen durchschnittlichen Ausgaben pro Tag bei einem Übernachtungsgast € 213, eines einzigen Kongressgastes hingegen 27,7 % mehr, d. h. € 272 pro Kongresstag betragen.

Die Landeshauptstadt München begründet daher nach wie vor und weiterhin ein sehr hohes Interesse an der Durchführung der Veranstaltung. Dementsprechend schlägt das Referat für Arbeit und Wirtschaft vor, dass dem Antrag des Vereins Munich Congress Alliance e. V. auf Zuschuss in Höhe von € 80.000 für die Realisierung des Events ab 2017 ff entsprochen werden soll.

Über das unmittelbare Interesse hinaus, mit dem ProfTreff ganz konkret zusätzliche Kongresse für München zu akquirieren bzw. zu binden, ist die Veranstaltung auch als eine Maßnahme zu sehen, die die für den Wirtschaftsstandort kaum zu überschätzende Bedeutung der Wissenschaft durch die Stadt München würdigt ebenso wie durch eine Reihe weiterer Aktivitäten wie dem jährlichen Wissenschaftsgipfel, den Wissenschaftstagen oder dem jährlichen Gastforscherempfang.

Die Finanzierung für die Durchführung des "ProfTreffs" durch den Munich Congress Alliance e.V. i. H. v. € 80.000,- erfolgt aus dem vorhandenen Budget des Referats für Arbeit und Wirtschaft ; Finanzposition 7900.717.0000.5 „Tourismus; Zuschuss Professorentreff“ (Produkt 6445000 Tourismus).

Die Gewährung des Zuschusses für die Jahre 2017 ff. wird durch eine Festbetragsbezuschussung mit Verwendungsnachweis durch Belege nach Durchführung der Veranstaltung abgewickelt.

Anhörungsrechte eines Bezirksausschusses sind nicht gegeben.

Die Sitzungsvorlage ist der Stadtkämmerei zur Kenntnisnahme übermittelt worden.

Der Korreferent des Referates für Arbeit und Wirtschaft, Herr Stadtrat Richard Quaas, und die Verwaltungsbeirätin für Tourismus, Frau Stadträtin Gabriele Neff, haben jeweils einen Abdruck der Sitzungsvorlage erhalten.

II. Antrag des Referenten

1. Der Zuschuss an den Verein Munich Congress Alliance e.V. für die Durchführung der Veranstaltung "ProfTreff" wird auf € 80.000 jährlich ab 2017 ff festgelegt.
Die Finanzierung erfolgt aus vorhandenen Mitteln des Referats für Arbeit und Wirtschaft über die Finanzposition 7900.717.0000.5 „Tourismus; Zuschuss Professoren-treff“ (Produkt 6445000 Tourismus).
2. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

III. Beschluss

nach Antrag.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Der/Die Vorsitzende

Der Referent

Ober-/Bürgermeister/-in
ea. Stadtrat/-rätin

Josef Schmid
2. Bürgermeister

IV. Abdruck von I. mit III.

über Stadtratsprotokolle (D-II/V-SP)
an das Direktorium – Dokumentationsstelle (2x)
an die Stadtkämmerei
an das Revisionsamt
z.K.